

Zertifikat

Marion Gartmaier

hat an der Zertifizierten Weiterbildung „Experte Krankenversicherung (DMA)“ mit Erfolg teilgenommen.

Durch die Teilnahme an dieser Weiterbildung und die erfolgreich bestandenen Prüfungen ist er berechtigt, den Titel

Experte Krankenversicherung (DMA)

zu führen.

Die genauen Inhalte der Zertifizierten Weiterbildung sind umseitig aufgeführt.

Das Zertifikat hat eine Gültigkeit bis zum 18.03.2013.

Wiesbaden, den 18.03.2010



N. Lamers
Geschäftsführer
Deutsche Makler Akademie



Grundlagenseminar: Krankenversicherung I

GKV und PKV im Überblick (2 Tage)

- Gesetzliche Krankenversicherung
 - Träger / Kassenwahlrecht
 - Finanzierung / Gesundheitsfond / WSG
 - Leistungsversprechen per Gesetz / tatsächliche Leistungen
 - JAEG / Versicherte Personenkreise (Arbeitnehmer, Selbständige, Künstler etc)
 - Beendigung / Übertritt
 - Befreiung (Konsequenzen, Fallstricke im Systemwechsel)
- Die Private Krankenversicherung
 - Marktüberblick PKV
 - Personenkreise insbesondere: Kinder, Beamte
 - Tarifarten (Voll, Zusatz, Tagegeld, Pflege, Standard, Basis)
 - Finanzierung im Überblick: Kalkulation, Beiträge, Kennzahlen
 - Arbeitgeberzuschuss
 - Mutterschutz / Elternzeit / Arbeitslosigkeit
 - Beendigungsgründe

Aufbauseminar: Krankenversicherung II

PKV – Wissen und Nutzen für die Beratungspraxis (2 Tage)

- Krankenversicherung im Alter
 - Vollversicherung
 - KVdR
 - Basistarif
- Finanzierungssituationen
 - Wiederholung der Gesetzlichen Krankenversicherung
 - Beitragskalkulation in der PKV
 - RfB, Rückstellungen
 - BAP / BRE / Limitierungen
- Zielgruppen klären und Lösungen finden
- Analysieren von Tarifen und Bedingungswerken nach einzelnen Bausteinen
 - Ambulant / Stationär / Zahn
 - Heilmittel / Hilfsmittel
 - Selbstbehalte / Staffeln
 - Verdienstaussfall
- Kundenberatung
 - Analyse der Kundensituation
 - Gesundheitsfragen- Anzeigepflichtverletzung
 - Dokumentation

Aufbauseminar: Krankenversicherung III

Die Besonderheiten der PKV und die Pflegeversicherungen (2 Tage)

- Die Beihilfe
 - System / Personenkreise (Ehegatten, Kinder)
 - Bund und Land
- Pflegezusatzversicherung
 - Argumente für die Zusatzversicherung
 - Zielgruppen
 - Beratungsansätze
- Vertragssituation
 - Ausland / Grenzgänger / Störungen
- Praxisbeispiele / Hinweise zu Softwarehilfen und Ratings